



bgminfo



Amtliche Nachrichten der Gemeinde Lengau

Nr. 6 | Dez. 2022

Ein besinnliches Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr



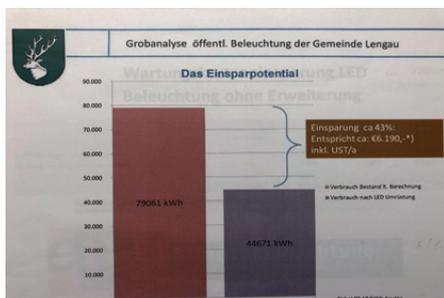
© Pixabay

wünschen
Bürgermeister Erich Rippl, die Gemeindevertretung und alle
Bediensteten der Gemeinde Lengau

Liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewrger!

Das Jahr 2022 stellte uns wieder vor eine groÙe Herausforderung.

Zu Jahresbeginn beschftigte uns noch die Corona-Pandemie mit all ihren Auswirkungen und Vorgaben. Durch den Krieg in der Ukraine trifft uns jetzt die Energiekrise. Energie sparen ist das Gebot der Stunde fr den kommenden Winter und die nchsten Jahre. Das gilt fr alle ffentlichen Einrichtungen sowie fr die privaten Haushalte. So hat bereits die Gemeinde 2019 die StraÙenbeleuchtung auf energiesparende LED Lampen umgestellt.



Auf den Landes- und BundesstraÙen gibt es Normen fr die Lichtstkrke, die eingehalten werden mssen. Es werden auf Gemeindegewrsten die Leuchten von 21 bis 24 Uhr auf 75 % und von 0 bis 5 Uhr auf 50 % der Leistung reduziert, so wird weiter Strom eingespart. Die Planungen fr eine PV-Anlagenoffensive fr 10 Gemeindegewbude ldfuft bereits. Eine Energiegemeinschaft soll gegrndet werden, um 1. einen Teil desberschusses von den Gebuden fr die Mittelschule oder die Kindergerten zu verwenden, 2. soll ein Teil als Refinanzierung der 600.000 Euro Investition verwendet werden.

Neben der Erhwhung der Energiekosten werden auch die Beitrge fr Sozialhilfe (+ 220.000 Euro), Krankenhausanstalten, Landesumlage, Reinhalteverband, Mllentsorgung,... um einige 100.000 Euro steigen.

Die Herausforderung zur Erstellung des Haushaltes fr 2023 wird, wie die Jahre zuvor, sehr schwierig. Daher wird der Gemeinderat eine Prioritrenreihung, wo Bedarfszuweisungsmittel beantragt werden knnen, beschlieÙen. Der neue Traktor fr

den Bauhof wurde angekauft. Die Erneuerung der Bwhnenbeleuchtung und Technik wird ebenfalls fr den Gymnastiksaal der MS Friedburg umgesetzt. In Schneegattern wird der Urnenfriedhof um 12 Pltze und in Lengau um 2 Urnenstelen erweitert.

Die Feuerwehr Friedburg wird ein neues Einsatzfahrzeug erhalten. Zusdtzlich werden 2 Lschwasserbehltter mit 100 m³ in Gstckat und Schwll gebaut. Fr die Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses, dem KAT-Lager und einem Kulturraum fr den Glasverein Schneegattern wird ein neues Raumerfordernisprogramm erstellt. Die Genehmigungen sind einzuholen, damit im Frwhjahr 2024 mit dem Bau begonnen werden kann.

Die Brckensanierung (KobernaufewaldstraÙe) wird von November bis ca. April 2023 durchgefwhrt (100.000 Euro). 2023 wird durch den Bauausschuss wieder ein StraÙensanierungsprogramm erstellt (350.000 Euro). AuÙerdem soll ein Gehsteig von Schwll – Wimpassing - Pfannenstiel, ein Kinderspielplatz in der MoosstraÙe und StraÙenbeleuchtungen (Kleeblattweg) umgesetzt werden.

Durch die sparsame und wirtschaftliche Arbeit der Gemeinde, sowie die Steuereinnahmen der Ertragsanteile des Bundes und der Kommunalsteuer der Betriebe in der Gemeinde (ca. 2.400,000 Mio.) tragen dazu bei, den Voranschlag von ca. 13. Mio. auszugleichen.

Daher mwhchte ich mich ganz besonders bei jedem einzelnen Betrieb fr den Erhalt der Arbeitspltze bedanken.

• Generationenhaus Kleeblatt

Der 3gruppige Kindergarten konnte mit 03. November 2022 den Dienst aufnehmen. Das vitale Wohnen (Pflegestufe 1-3) mit dem Seniorentreff und der Tagesbetreuung (1.180,000 Mio.) wird im Mai/Juni 2023 fertiggestellt und die Wohnungen ubergeben.

Auch der Ankauf des „Lengauer Mobil“ wurde im Gemeinderat beschlossen. Dieses wird jene Personen, welche nicht mehr mobil sind befwhrdern. Die Fahrten mit dem „Seniorentaxi“ werden von Ehrenamtlichen durchgefwhrt.

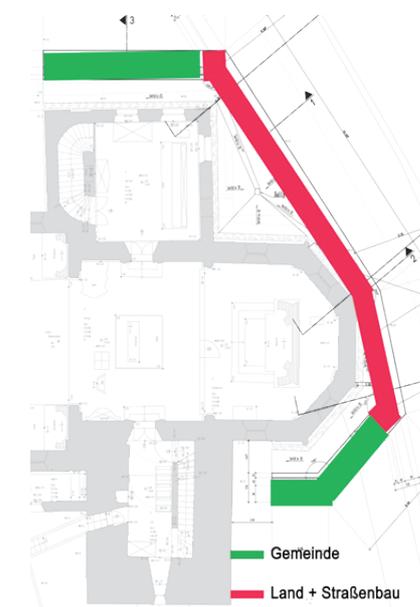


• Volksschule Friedburg

Die Bedarfsprufung und das Raumerfordernisprogramm wurde der Abteilung Bildung zur Prufung vorgelegt. Ich hoffe auf eine baldige Antwort, damit mit den Planungen fr eine Aufstockung (von 5 bis mind. 8 Klassen) ab 2024 begonnen werden kann.

• Kirche Heiligenstatt

Die Bauarbeiten zur Trockenlegung der Kirche in Heiligenstatt sollen nach allen Genehmigungen des Bundesdenkmalschutzes, Diözese und des Landes Obersterreich im Juli 2023 beginnen. Der Anteil der Gemeinde zu den Gesamtkosten von 580.000 Euro betrgt 120.000 Euro.



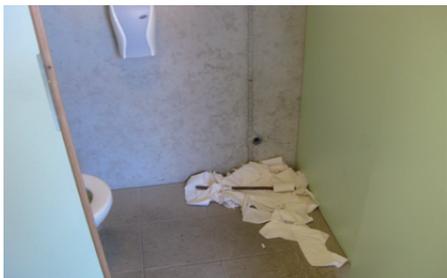
• **Goldenes Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich**

Landeshauptmann Thomas Stelzer überreichte das Ehrenzeichen des Landes an ehemalige Mitglieder des Oberösterreichischen Landtages. Bürgermeister Erich Rippl war von 2009 bis 2021 Landtagsabgeordneter und erhielt dafür das Goldene Ehrenzeichen des Landes Oberösterreich.



• **Vandalismus am Friedhof Lengau**

Das öffentliche WC und der Urnen Bereich am Friedhof Lengau wurden verwüstet und beschädigt. **Hinweise bitte am Gemeindeamt melden.**



• **Stellungnahme**

In der letzten Aussendung einer politischen Fraktion, wurde ich massiv kritisiert, dazu möchte ich nur mitteilen, dass die ÖVP vor der eigenen Türe genug zu kehren hat. Ich habe durch meine langjährige Erfahrung bewiesen, dass ich die richtigen Entscheidungen für unsere Gemeinde getroffen habe und werde mich auch weiterhin 100 % dafür einsetzen.

Ihr Bürgermeister

Erich Rippl

Erich Rippl

FahRad Beratung

Die Gemeinde Lengau hat im Jahr 2015 an der Fahrradberatung teilgenommen. Als Ergebnis wurde ein Umsetzungsplan für die Bereiche Infrastruktur, Rahmenbedingungen und Bewusstseinsbildung erstellt. Im Umsetzungsplan wurden strukturiert die wichtigsten Maßnahmen für die Gemeinde aufgelistet.

Angebote der FahRad Beratung OÖ für Gemeinden

Die FahRad Beratung OÖ ist ein wichtiger Partner für den Alltagsradverkehr für Gemeinden in OÖ und bietet Unterstützung und laufend **Angebote zur Förderung des Radverkehrs an:**

- Dranbleiben ist das Um und Auf. Gemeinden haben die Möglichkeit, einen Follow-up-Termin in Anspruch zu nehmen. Dabei wird der Umsetzungsplan aktualisiert, fachliche Unterstützung zur Förderung des Radverkehrs angeboten und aktuelle Vorhaben in der Gemeinde besprochen.
- Ein Zielnetz für den Radverkehr ist eine wichtige Voraussetzung, um das Radroutennetz in der Gemeinde zu verbessern. Beim Radnetz-Check wird in Workshops das Zielnetz entwickelt. Das Ergebnis ist eine Kartendarstellung der wichtigsten Radrouten und eine Maßnahmenstrategie.
- Gemeinden können an verschiedenen Aktionen der FahRad Beratung OÖ teilnehmen, z.B. an der GEHmeinderADsitzung oder an Rücksicht durch Abstand

www.fahrradberatung.at

Gemeindegalerie

Nachdem ich 1996 mit der Aquarellmalerei begonnen habe, habe ich 2003 die Liebe zur Acrylmalerei entdeckt. Ich besuchte viele Kurse bei Brigitta Kaiser.

Malen bedeutet für mich Ausgleich und Entspannung.

Barbara Rippl



Entscheidungen und Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 20. Oktober 2022

1. Kassenprüfung 22.09.2022

Die Kassenprüfung wurde einstimmig zur Kenntnis genommen

2. Grundsatzbeschluss – Bestellung Fahrzeug Lengau Mobil

Es wurde einstimmig beschlossen, das Autohaus Voggenberger mit der Bestellung eines Peugeot Bus mit behindertengerechtem Umbau zu beauftragen.

3. Allgemeine Anforderungen zur Erstellung eines Bebauungsplanes hinsichtlich Energieversorgung

Es wurde einstimmig beschlossen, die Formulierungen für einen Bebauungsplan in einer Arbeitsgruppe der ÖVP und GRÜNE zu erarbeiten, diese dann dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

4. Grundsatzbeschluss für Abtretung von Grundstücken im Zuge des Neubaus der Haltestelle ÖBB – Teichstätt

Es wurde einstimmig beschlossen, die Zustimmungserklärung der Gemeinde Lengau für den Verkauf von 633 m² zu genehmigen und das Übereinkommen mit der ÖBB zu beschließen.

5. Antrag Bürgermeister – Resolution an die Landesregierung: Hilfspaket an Gemeinden für die explodierenden Bau- und Energiekosten

Die vorgelegte Resolution wurde mehrheitlich genehmigt und an das Amt der Oö. Landesregierung und an den Gemeindebund gesendet.

6. Kenntnisnahme des neuen Energieliefervertrages der Energie AG

Der vorgelegte Energieliefervertrag mit der Energie AG wurde einstimmig beschlossen.

7. Raumordnungsangelegenheiten:

a.) Weitere Vorgehensweise Neuplanungsgebiet Wimpassing

Es wurde mehrheitlich beschlossen, DI Poppinger für die Erstellung eines Entwurfs des Bebauungsplanes

zu beauftragen.

b.) Änderung Nr. 153: Heidinger Erwin, Bachschmiedgasse 14, 5211 Friedburg Gst. Nr. 187/2, KG Friedburg, ca. 300 m², Umwidmung von Wohngebiet auf Sonderausweisung Photovoltaikfläche – Einleitung eines Verfahrens

Es wurde einstimmig beschlossen, ein Umwidmungsverfahren einzuleiten.

c.) Bebauungsplan Hobiger Änderung Nr. 05: Fa. Hobiger Architektur ZT- GmbH, Alpenstraße 26, 5020 Salzburg Gst. Nr. 2721/2, KG Lengau – Beschluss

Der Bebauungsplan wurde, wie beraten und vom Land genehmigt, mehrheitlich beschlossen.

8. Antrag GRÜNE – Aufhebung des unter TOP 19 d (GR Sitzung 15.09.2022 gefassten Beschlusses für ein Neuplanungsgebiet

Der Antrag GRÜNE um Aufhebung des Beschlusses des Zusatz-Antrages der GRÜNEN zu TOP 19 d in der GR Sitzung 15.09.2022 hinsichtlich Neuplanungsgebiet für die Gst.Nr. 1562/3 und 1562/4; KG Heiligenstatt wurde mehrheitlich abgelehnt.

9. ANTRAG GRÜNE – neuerlicher Beschluss zur Verordnung eines Bebauungsplanes für die Parzellen Nr. 1562/3 und 1562/3 und 1562/4; KG Heiligenstatt

Dieser Antrag wurde aufgrund der Ablehnung von TOP 8 nicht mehr behandelt.

10. ANTRAG GRÜNE – Ausarbeitung einer Informationsbroschüre bezüglich Maßnahmen in diversen Krisensituationen

Es wurde einstimmig beschlossen eine Informationsbroschüre in einem dazu eingerichteten Gremium in Zusammenarbeit mit den Feuerwehren, Ärzten, Nahversorgern etc. zu erarbeiten und diese in der Bürgermeister Info zu veröffentlichen.

11. Antrag ÖVP – Energieeffizienz und Entwicklung einer Klimastrategie 2030

Es wurde einstimmig beschlossen, den Antrag der ÖVP dem Umwelt- und Energieausschuss zuzuweisen.

12. Antrag ÖVP – Antrag auf ein gemeinsames Informationstreffen zu Gemeinderatssitzungen aller Fraktionen

Antrag ÖVP entfällt - Gegenantrag Bgm. Erich Rippl – Antrag auf Behandlung der GR Tagesordnung unter TOP 1 der Gemeindevorstandssitzung mit Einladung aller Fraktionen wurde einstimmig beschlossen.

13. Allfälliges

Bürgerfragestunde

Um einen reibungslosen Ablauf der Bürgerfragestunde zu garantieren, bitten wir alle Bürger/innen folgendes zu beachten.

- 19.00 – 19.30 Uhr Fragestunde, ab 19.30 Uhr GR-Sitzung.
- Die Fragen sind bis Montag den 12.12.2022, 08.00 Uhr beim Gemeindeamt zu hinterlegen.
- max. 2 Fragen pro Person
- Personen, die Ihre Fragen nicht mehr stellen können, werden bei der nächsten Sitzung vorgereicht.
- Die Dauer für eine Anfrage inkl. Beantwortung beträgt max. 2 Minuten.

Voraussichtliche Tagesordnung Gemeinderatssitzung DO, 15. Dezember 2022 um 19:30 Uhr

1. Kassenprüfung vom 24.11.2022
2. Kenntnisnahme der 2. Nachtragsvoranschlagsprüfung 2022
3. Prioritätenreihung – wofür BZ-Mittel beantragt werden können
4. Beschlussfassung des Voranschlages für das Finanzjahr 2023 und des Dienstpostenplanes
5. Beschluss des Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzierungsplanes (MEFP)
6. Sanierung Kirche Heiligenstatt
 - a) Beschluss der Gesamtfinanzierung und Übernahme der Gemeindkosten
 - b) Beschluss des Finanzierungsplanes
7. Änderung der Kanalgebührenordnung
8. Beschluss einer Erhöhung des Einheitssatzes für die Berechnung des Verkehrsflächenbeitrages
9. Genehmigung und Festsetzung der Hebesätze für das Jahr 2023
10. Beschluss über Übernahme der Kosten für Instandsetzungsarbeiten 2023 am Güterweg Holz und des Finanzierungsplanes WEV
11. Errichtung von PV-Anlagen laut Standortanalyse
 - a) Finanzierung durch Contracting
 - b) Vergabe der Leistungen
12. Kenntnisnahme des Kauf- und Leasingvertrages vom Autohaus Voggenberger
13. Dienstbarkeitsvertrag Löschwasserbau in Gstöckat
14. Antrag der SPÖ, FPÖ und GRÜNE Fraktion zur Umsetzung von Renaturierungsprojekte am Schwemm- und Hainbach
15. Antrag der SPÖ und FPÖ Fraktion – Umsetzung einer 30 km/h Beschränkung im Bereich des neuen Kindergartens Friedburg im Kleeblattweg
16. Beschluss zur Herstellung eines Gehweges im Zuge der Brückenerneuerung an der B147 in Friedburg
17. Beschluss zur Wiederaufnahme des Gehsteig Projektes von Schwöll bis Pfannenstiel
18. Kenntnisnahme Endvermessung Geh – und Radweg Schwöll
19. Beschluss zur Vergabe des ÖEK und Flächenwidmungsplan an ein Technisches Büro
20. Antrag der vertretenen Fraktionen im Gemeinderat zur Erstellung eines Neuplanungsgebietes in Lengau auf den Grst. Nr. 2798/1 und 2796/1
21. Raumordnungsangelegenheiten
22. Allfälliges

oövv
Der Verkehrsverbund

Frische Fahrpläne
ab 11.12.2022

Jetzt informieren
auf www.ooevv.at oder
im OÖVV Kundencenter!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

ZIVILSCHUTZ-SMS NUTZEN

Schnelle und kostenlose Information bei Katastrophen, Notsituationen oder besonderen Ereignissen von Ihrer Gemeinde! Wichtig im Krisenfall ist eine schnelle Informationskette - Verhaltensanweisungen der Behörden können mit dem Zivilschutz-SMS rasch versendet werden.



Wegen Überflutungsgefahr Fahrzeuge vom Parkplatz Dorfwiese, Mayrplatz, Gruberfeld unverzüglich entfernen. Ausfahrt West bereits gesperrt. Bgm. Mustermann



Anmelden ist ganz leicht:

- Homepage www.zivilschutz-ooe.at aufrufen
- Button "Zivilschutz-SMS" anklicken
- Alle Felder ausfüllen und absenden
- Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Gemeindeamt möglich!

Ihre persönlichen Vorteile:

- Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- Kostenlos und vertrauenswürdig
- Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde
- Wertvolle Verhaltensanweisungen und Tipps werden rasch übermittelt
- Das SMS ist jederzeit lesbar
- Die Nachrichten lassen sich unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten
- SMS können vom Bürgermeister gezielt an festgelegte Personengruppen oder Gemeindegebiete versendet werden



i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Mit dem Zivilschutz-SMS ist die Behörde in der Lage, kursierende Falschmeldungen schnell zu korrigieren!

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at



Solarpotentialanalyse Lengau

Seit kurzem steht für alle Dächer im Gemeindegebiet eine Solarpotentialanalyse zur Verfügung. Dieses Agenda21-Projekt wurde durch die Projektgruppe „Klimaschutz leben“ initiiert und durch die Gemeinde sowie das LEADER-Programm finanziert.

Die Solarpotentialanalyse der Gemeinde dient vordergründig dazu, die grundsätzliche Eignung der Dächer für Photovoltaik (aber auch Solarthermie) darzustellen und das Bewusstsein und Interesse dafür zu steigern. Die Analyse steht allen BewohnerInnen und Betrieben kostenlos zur Verfügung, sodass jedes Dach hinsichtlich Solarpotential untersucht werden kann.

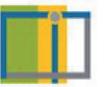
Die Solarpotentialanalyse wurde von Markus Schwarz bei einer Infoveranstaltung am 7.11. den über 70 TeilnehmerInnen vorgestellt, die bei

dieser Gelegenheit auch umfassend zum Thema Photovoltaik informiert wurden.

Die Präsentation zur Veranstaltung sowie eine Anleitung zur Potentialanalyse (inkl. Zugangsdaten) stehen auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung:

- **Link zur Potentialanalyse:**
https://www.gemeindelengau.at/GestaltenProjekte_I_Gremien/Agenda21/Solarpotential_Lengau
- **Link zu den Vortragsunterlagen am 7.11.:**
https://www.gemeindelengau.at/GestaltenProjekte_I_Gremien/Agenda21/Vortraege



Oberinnviertel
LEADERMattigal 

agenda 21 
NETZWERK OBERÖSTERREICH

■ Bericht und Fotos: Markus Schwarz

Jahresbericht First Responder

Die Arbeit als First Responder stellt uns stets vor spezielle Herausforderungen. Während wir im Rettungsdienst in einem eingespielten Team arbeiten und meist eine ausreichende Anzahl an arbeitenden Händen vor Ort ist, erfolgt unsere Arbeit alleine immer unter der Prämisse, die richtigen Handlungen zum richtigen Zeitpunkt zu setzen.

Ein Aufteilen der sonst gleichzeitig erfolgenden Tätigkeiten ist nicht möglich. Dies beginnt mit dem Telefonat mit der Leitstelle und der Aufnahme von Einsatzort und Indikation sowie dem Programmieren unseres Navigationssystems und setzt sich bei Handlungen wie Herzdruckmassage, Defibrillation und Beatmung fort.

Spezielle Techniken und Handlungsweisen erfordern wie in jedem Beruf theoretische Kenntnisse und praktisches Üben, um für den Einsatz ge-

rüftet zu sein. Kein geringerer als Prof. Mag. jur. Dr. med. Ing. Alexander Franz konnte uns als langjähriger Notarzt, dank der Unterstützung unserer Sponser und der Gemeinde helfen, diese Techniken und Kenntnisse bei der Arbeit am kritisch kranken Patienten zu vertiefen.

Am 23.9.2022 wurden im Gemeindeamt Lengau an einem sehr intensiven Trainingstag viele Dinge aufgefrischt, Neues vermittelt und praktisch geübt, um im Notfall die richtigen Prioritäten setzen zu können.

G'sund bleiben, wünscht Euch das First Responder Team Lengau-Lochen



■ Bericht und Foto: First Responder

DER NOSTALGIEKASPERL KOMMT!



KASPERL UND DAS DRACHENBABY

*Samstag, 24. Dezember 2022
um 11:00 Uhr*

Veranstaltungssaal der Schulen Friedburg

Eintritt frei!

*Eine Veranstaltung des Ausschusses für
Kindergarten, Schule und Jugend!*



Feuerwehrrübung an der VS Lengau



Heute, am 30. September 2022 war viel los an unserer Schule! Denn um 9.00 Uhr ertönte plötzlich ein lauter Ton. Feueralarm! Achtung, es brennt! Die ganze Schule war voller Rauch.

Schnell marschierten alle Klassen mit ihren Lehrerinnen nach draußen. Wenige Minuten später rückte schon die Feuerwehr aus. Mit Blaulicht fuhren sie in den Schulhof ein. Mit großen Augen beobachteten die Kinder und Lehrerinnen das weitere Geschehen. Schläuche wurden ausgerollt, wichtiges Werkzeug ausgepackt und schon

ging es los! Die Feuerwehrleute begannen mit dem Löschen und zeigten uns, wie weit im Ernstfall ein Wasserstrahl reichen kann.

Ein paar Minuten später gab es ein weiteres Highlight. Denn Kinder waren noch in der Schule eingesperrt. Wir durften zusehen, wie sie schließlich von den mutigen Feuerwehrleuten geborgen wurden. Das war vielleicht eine Aufregung!

Anschließend gab es dann noch einen Stationenbetrieb für alle Klassen. Wir durften ein Feuerwehrmemory spie-



len, mit dem Schlauch spritzen, uns das Feuerwehrauto ansehen, Geräte bestimmen und ein toller Parcours war im Turnsaal aufgebaut.

Wir hatten einen tollen und lehrreichen Vormittag! Herzlichen Dank an das gesamte Team der Feuerwehr!

Bericht und Fotos: VS Lengau

Leihomas werden gesucht !!

Katholischer Familienverband OÖ. „OMADIENST“ – eine Bereicherung fürs Leben

Freude mit Kindern – Entlastung für junge Familien

Der Katholische Familienverband OÖ bietet seit 1997 die Serviceeinrichtung OMADIENST an. Dieses Kinderbetreuungsmodell ermöglicht aktiven, erfahrenen Frauen die wunderschöne Aufgabe wertvolle Zeit mit Kindern zu verbringen und dadurch eine Bereicherung für's eigene Leben erfahren.

Die Leihoma kommt stundenweise zu den Kleinen nach Hause und be-

treut sie in der gewohnten Umgebung.

Fast 390 Leihomas gibt es landesweit und sie sind eingebunden in die Organisation OMADIENST des Kath. Familienverbandes. Als besonders bereichernd wird die Nähe zu den Kindern empfunden. Familien brauchen und schätzen ihre Leihomas. Nach einem ausführlichen Informationsgespräch mit der Zweigstellenleiterin kann es losgehen. Während Ihrer Tätigkeit sind Sie versichert und bekommen von der Familie € 7,00 bis € 10,00 pro Stunde plus eventuelle Fahrtspesen.

Haben Sie Lust eine sogenannte „NannyGranny“ zu werden ?

Gerne gebe ich Ihnen Auskunft! Die Zweigstellenleiterin für den Bezirk Braunau ist

Katharina Cozzo – Tel. 0650/4403658
cozzo.omadienst@gmx.net
www.omadienst.info



Bericht: Katholischen Familienverbandes

News aus dem JUZ!



Alltag im JUZ

Nach unserer Sommerpause konnten wir sehr erfolgreich und mit zahlreichen Besucher*innen den Herbst starten. Da bei unserem Graffiti-Projekt am Skate-Park einige Farben übergeblieben sind, konnten wir eine weitere Spray-Aktion an den Innenflächen des Pavillons machen. Vor allem die etwas jüngeren Jugendlichen konnten dabei ihre eigene Kreativität ausleben. Das Jugendzentrum selbst war in den ersten Monaten nach dem Sommer sehr gut besucht. Besonders beliebt sind nach wie vor diverse Karten- und Gesellschaftsspiele; aber auch der Dartautomat ist sehr oft in Verwendung.



Mittagspausen-Öffnungszeit

Besonders freut es uns, dass das JUZ während der Mittagspause der Mittelschule am Donnerstag wieder geöffnet hat. Die Jugendlichen können die Zeit nutzen bei uns mit ihren Kolleg*innen abzuhängen, Tischfußball und Dart zu spielen oder einfach auf der Playstation zu zocken. Das Angebot besteht in diesem Schuljahr bis zu den Semesterferien.

Weihnachtszeit

In den Weihnachtsferien bleibt das JUZ geschlossen. Am 5. Jänner 2023 laden wir Jugendlichen zu einem gemeinsamen Ausflug ein. Deine Wünsche sind gefragt – es werden noch Ideen dafür gesucht! Du kannst dich gerne persönlich zu unseren Öffnungszeiten oder über Social Media bei uns melden.

Unsere Öffnungszeiten:

- Mittwoch + Donnerstag: 15:30-20:00 Uhr
- Donnerstag Mittagspause: 11:45-13:45 Uhr

 JUZ.Lengau

 @JUZ.Lengau

www.energetikwurzelnwerk.at

Aromapressur

= Akupressurpunkte & ätherische Öle

Die Aromapressur kann dich bei schwierigen Themen und im Alltag unterstützen. In einem Vorgespräch erarbeiten wir, welche Akupressurpunkte mit welchen Ölen aktiviert werden wollen. Mit den genau für deine Themen ausgewählten Aromaölen kannst du dich und deine Lieben ganz einfach zuhause unterstützen.

Termin vereinbaren unter der Nummer: +43 664 48 52 859

Maria Schinagl Holz 13, 5211 Friedburg- Lengau

www.energetikwurzelnwerk.at

Holistic Pulsing

Erlebe die heilsame Kraft der Berührung.

Die Tiefenentspannungsmethode Holistic Pulsing findet bekleidet auf der Liege statt und hilft dir, dich zu erden, die Bedürfnisse deines Körpers besser kennenzulernen, regt die Selbstheilungskräfte an und kann Blockaden auflösen.

"Nur wer den Mut hat sich auf Reisen zu begeben, wird neues Land entdecken"

Termine unter der Nummer: +43 664 48 52 859

Maria Schinagl Holz 13, 5211 Friedburg- Lengau

Yoga mit Pari Sophie

Neujahrsritual mit Pari Sophie

Was? Einen achtsamen Übergang zwischen den Jahren schaffen. Altes loslassen, Neues manifestieren, dynamisches Yoga, Yin Yoga und Yoga Nidra. Umrahmt von ganz viel Magie durch Kerzen, Steine, Öle und Karten. Außerdem gibt es Tee + Snacks und jeder bekommt eine Goodie-Bag.

Wann? Donnerstag, 29.12.2022, ab 17:30 Uhr, Dauer ca. 4h

Wo? Seminarraum des Jägerwirts (3.Stock)

Kosten? 88€ pro Person

Anmeldungen?

E-Mail an: yoga@parisophie.com
Mehr zu meiner Person, meinem Yoga und meinem Leben unter: www.parisophie.com



© Pari Sophie

Chinesische Medizin Traditionelle

Meine Absicht ist ganz einfach: Menschen zu mehr Wohlbefinden und Lebensfreude verhelfen. Es sind 2 Tools mit denen ich arbeite:

1. Mit der Traditionellen Chinesischen Medizin
2. Durch Produktlösungen im Bereich Informationstechnologie. Für mich kommen Beschwerden wie Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Antriebslosigkeit, Verdauungsbeschwerden nicht einfach aus heiterem Himmel.

Die Ursache ist immer im Psychologischen Aspekt anzutreffen, die Symptome auf der Physischen Ebene sind nur die Folge/Wirkung daraus. Die Maßnahmen der TCM und die Wirkung der Informierten Produkte ergeben einen Synergieeffekt der sowohl den Psychischen als auch den Physischen Aspekt anspricht. Viele Behandlungsmöglichkeiten funktionieren nicht wie gewünscht und suchen deshalb nach Alternativen, ich bin selbst nur jemand der mit den oben genannten Tools gute Erfahrungen machen konnte und deshalb kann ich auch darüber sprechen und diese weiterempfehlen. Wenn dich das anspricht, setzen uns wir zusammen und schauen wo ich dich unterstützen kann, meine Kontaktdaten: +436803209059 **E-Mail:** manuel.werdecker@gmx.at

Wichtiger Hinweis: Ich ersetze keinen Arzt oder eine schulmedizinische Behandlung.



Diplom TCM Ernährungsberater
Manuel Werdecker

© Manuel Werdecker

Gesundheitspraxis

Meine Angebote

- Heilmassage/
Klassische Massage
- Manuelle Lymphdrainage-
auch mobil
- Ganzheitlich, therapeutische
Frauenheilmethode

Mit Krankenkassenzus- schuss

Baierbergstraße 4
5211 Friedburg

Tel: +43 664 115 40 30
www.gesundheitspraxis-friedburg.at



GESUNDHEITSPRAXIS
Sandra Staller

© Gesundheitspraxis

Robert

"Weil wir mehr sind als ein Trainingsprogramm - wir sind Training, Natur und Soziales in Einem. Wir sind kein typisch profitorientiertes Unternehmen - bei uns zählt jeder Einzelne."

Das mag ich: Familie & Freunde, Portugal, a Brettjauns aufm Gipfe



Ulrike

"Shaka Fitness ist für mich ein familiäres, vielfältiges Training für Körper, Geist und Seele. Ich genieße es in freier Natur mit netten Leuten durchzustarten."

Das mag ich: Mann & Kinder, Wandern, Kaiserschmarren



**WIR
TRAINER_INNEN**



SHAKA FITNESS

**FREUEN UNS
AUF DICH!**

Mike

"Wahnsinns Atmosphäre, ländlicher Ausblick und abwechslungsreicher Sport. Wir können unserer Kreativität als Trainer komplett freien Lauf lassen."

Das mag ich: Reisen, Sport, Natur



Bianca

"Als Trainerin bei Shaka kann ich meine Begeisterung für Sport und Natur vereinen, ausleben und weitergeben. Für mich gibt es keine bessere Kombination."

Das mag ich: Yoga, Berge, Sommer, den Apfelkuchen von da Mama



Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp



Lebensmittel sind kostbar

In Österreichs Haushalten wird durchschnittlich ein Viertel der eingekauften Lebensmittel im Müll und in der Biotonne entsorgt. Das sind rund 365.000 Tonnen Lebensmittel jährlich, wobei Gemüse, Brot/Gebäck und Molkereiprodukte sowie Fleisch am häufigsten weggeworfen werden. Diese Lebensmittel sind oft noch originalverpackt und unverdorben. Im Durchschnitt werden so in jedem Haushalt jährlich 300 Euro verschwendet – da ginge sich schon ein schöner Kurzurlaub aus!

Einkaufen nach Plan

Bereits vor dem Einkauf lohnt sich ein Blick in die Vorratskammer bzw. in den Kühlschrank. Dort lässt sich meist einiges finden, was den Speiseplan bereichern kann. Im Vorfeld einen Speiseplan überlegen und dazu einen Einkaufszettel zu schreiben, schützt im Supermarkt vor Verlockungen.

Mindestens haltbar bis ...

Häufig werden verpackte Lebensmittel im Müll entsorgt, deren Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) noch nicht oder gerade erst überschritten wurde. Das MHD stellt einen Richtwert dar, bei sachgemäßer Lagerung sind viele Lebensmittel auch noch einige Zeit danach genussfähig. Unsere Sinnesorgane sind die besten Kontrolleure, sie helfen uns, die abgelaufenen Produkte, hinsichtlich Aussehen, Geruch, Farbe, Geschmack und Konsistenz zu prüfen.

Wichtig: Lebensmittel mit dem Hinweis „zu verbrauchen bis“ sollten über dieses Datum hinaus nicht mehr verzehrt werden.

Reste verwerten

Lassen sich Speisereste nicht vermeiden, ist Kreativität in der Küche gefragt. Wie wäre es z.B. wenn Sie aus altem Brot und Gebäck Brotwürfel herstellen und mit übrig gebliebenem Gemüse eine „Quer-durch-den-Gemüsegarten-Cremesuppe“? So haben Sie mit wenig Aufwand eine leckere Mahlzeit gezaubert!

Cremige Gemüsesuppe mit Brotwürfeln (für 2 Pers.)

Brotwürfel: „Altes“ Brot fein würfeln und mit 1 EL Öl mischen. Auf einem mit Backpapier ausgelegten Backblech verteilen und im vorgeheizten Backofen bei 150°C ca. 15 min. goldbraun backen.

Gemüsesuppe: 500 ml Gemüsesuppe aufkochen, Kartoffeln (würfelig geschnitten) und beliebige Gewürze hinzugeben und bei niedriger Stufe ca. 5 min. köcheln lassen. Anschließend das restliche Gemüse (kann auch gekochtes Gemüse vom Vortag sein) zugeben und weitere 5 min. kochen. Die Suppe mit einem Mixstab fein pürieren und ev. mit Schnittlauch oder Petersilie bestreut servieren.



© Kurhan – stock.adobe.com



Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Lengau



Kontakt: Hedi Eidenhammer, 0664 1505778

HERZLICHEN DANK

für die Spenden 2021/22 an unseren Verein von

- der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Schneegattern
- der Freiwilligen Feuerwehr Utzweih
- dem Sozialausschuss der Gemeinde Lengau für die Spenden vom Bäumchensetzen
- dem Seniorenbund
- Plan- und Wohnbaugesellschaft mbH, Ameisberg 28, Fam. Asen „Weihnachtsspende an die Nachbarschaftshilfe“
- Fumo GmbH & Co KG, Bach 7
- Dank an ALLE, die im Rahmen von Begräbnissen anstelle von Blumenspenden für die Nachbarschaftshilfe spenden.
Die gespendeten Beträge werden namentlich aufgelistet und den Verwandten übergeben.

Jede/jeder aus der Gemeinde Lengau kann unsere Hilfe in Anspruch nehmen OHNE Mitglied zu sein und natürlich auch kostenfrei.

Zurzeit sind alle elektrischen Krankenbetten im Einsatz. Sobald wieder ein Krankenbett benötigt wird, können wir, **dank Ihrer Spenden**, sofort ein neues ordern und zur Einsatzstelle bringen lassen.

Neben den Krankenbetten können noch folgende Behelfsmittel ebenfalls kostenlos verliehen werden:

Rollstuhl, Leibstuhl, Rollator, Wecheldruckmatte, Duschhocker, Duschstuhl, Beistelltisch, Krücken, Leibschißel, Harnflasche.

Einen ganz besonderen Dank auch an unsere Gemeindearbeiter, die sich in vorbildlicher Weise um die Zustellung, den Aufbau und auch den Rücktransport der Krankenbetten bemühen!

Wir weisen darauf hin, dass die **Krankenbetten nur in gereinigtem Zustand abgeholt werden** und alle anderen **Behelfsmittel nur in gereinigtem Zustand zurückgenommen werden**.

Neues aus dem Umweltreferat

Zigarettenstummel und Trinkwasser



Österreich ist leider einer der Spitzenreiter, wenn es ums Rauchen geht. Doch das Rauchen hat nicht nur dramatische gesundheitliche Folgen, sondern wirkt sich auch schlimm auf unsere Umwelt aus.

Eine Zigarette besteht nicht nur aus Tabak und Papier, sondern auch aus bis zu 4.000 verschiedenen Chemikalien. Diese werden zum Teil verbrannt und entweichen in die Luft, aber viele davon verbleiben aber im Zigarettenfilter. Die Menge an gerauchten Zigaretten ergibt einen Müllberg von rund 4.500 bis 5.500 Tonnen Zigarettenstummeln pro Jahr.

Leider werden viele Zigarettenstummel nicht richtig entsorgt, sondern achtlos weggeworfen. Der Zigarettenstummel gehört zu den am häufigsten in der Umwelt entsorgten Gegenständen. Besonders durch sein leichtes Gewicht kann ein Zigarettenstummel schnell durch Wind in die Natur oder Gewässer bzw. Kanalisation gelangen. Er ist extrem robust und benötigt bis zu 15 Jahre, bis er vollständig verrottet.

Während des Zersetzungsprozesses ist nicht der Filter selbst, sondern die im Filter bzw. im Tabak gebundenen Stoffe, neben Nikotin und Teer auch weitere hochgiftige Substanzen wie Blausäure, Dioxine und Schwermetalle, giftig. Durch Niederschlag können die Giftstoffe aus Zigaretten ausgeschwemmt und durch den Boden in unser Grundwasser sickern, womit es schließlich in unserem Trinkwasser landet.

Die aufgenommenen Stoffe wie Cadmium, Arsen und Quecksilber sind dabei krebserregend, während Benzo(a)pyren sich sogar direkt an der DNS andockt und unser Erbgut schädigt. Andere Stoffe wie z.B. N-Nitrosodimethylamin führt neben Krebs zu Leberzirrhose.

Durch die enthaltenen Giftstoffe kann ein Zigarettenstummel in 1 Liter Wasser innerhalb von 4 Tagen die Hälfte aller darin schwimmenden Fische töten. Der in Zigaretten enthaltene Tabak kann über den beim Anbau ausgebrachten Dünger radioaktives

Polonium 210 aufnehmen, wodurch ein starker Raucher so viel radioaktives Material pro Jahr aufnimmt wie nach 250 Lungenröntgen.

Was kann jede/r Einzelne tun?

- Am besten, Sie fangen gar nicht mit dem Rauchen an bzw. hören auf oder reduzieren die Anzahl der gerauchten Zigaretten.
- Entsorgen Sie ihre Zigarettenstummel richtig!
- An den Mistkübeln sind meist Rohre befestigt, in die diese gehören.
- Wenn Sie in der Natur sind, dann nehmen Sie am besten eine kleine verschließbare Dose mit, in der Sie die Stummel bis zum nächsten Abfallbehälter transportieren können.

Was kann (sollte) die Politik tun?

In der Stadt Wien wurde mit dem sogenannten „Wiener Reinhaltegesetz“ das Entsorgen von Müll auf dem Boden oder in Gewässer verboten und mit 50 € Strafe belegt. Ein Modell, das für ganz Österreich sinnvoll wäre.

*Euer Umweltreferent
Fritz Moser*

MÜLLABFUHRTERMINE 2023 – Tour West

Friedburg:

Ortsanfang bis Ortsende Friedburg rechte Seite:

Alter Markt (**ungerade** Hausnummern), Bachschmiedgasse, Brucknerweg, Burgwehweg, Faberwirtsstraße, Garadweg, Gassl, Grenadierenweg, Haydnweg, Kampfnerstraße, Kuchlersteig, Lexngasse, Paracelsusgasse, Pfarrgasse, Salzburger Straße (**gerade** Hausnummern), Schwemmbachstraße

Ameisberg, Aug, Bach, Firmer Höhe, Flörlplain, Gassl, Gstöckat, Gollmannseck, Holz, Igelsberg, Kühbichl, Lengau, Oberehreck, Pfannenstiel, Unterehreck, Schwöll, Teichstäff, Utzweih, Wimpassing

RESTMÜLLTonne

Montag

<u>2-wöchentlich</u>	<u>4-wöchentlich</u>	<u>6-wöchentlich</u>
09. + 23. Jänner	09. Jänner	
06. + 20. Februar	06. Februar	06. Februar
06. + 20. März	06. März	20. März
03. + 17. April	03. April	
02. , 15. + 30. Mai	02. + 30. Mai	02. Mai
12. + 26. Juni	26. Juni	12. Juni
10. + 24. Juli	24. Juli	24. Juli
07. + 21. August	21. August	
04. + 18. September	18. September	04. September
02. + 16. + 30. Oktober	16. Oktober	16. Oktober
13. + 27. November	13. November	27. November
11. + 27. Dezember	11. Dezember	

ACHTUNG: Entleerung 2. + 30. Mai → **DIENSTAG**
Entleerung 27. Dezember → **MITTWOCH**

KUNSTSTOFFSAMPLUNG „Gelber Sack“

Dienstag

Dienstag, 24. Jänner	Dienstag, 08. August
Dienstag, 21. Februar	Dienstag, 05. September
Dienstag, 21. März	Dienstag, 03. Oktober
Dienstag, 18. April	Dienstag, 31. Oktober
Dienstag, 16. Mai	Dienstag, 28. November
Dienstag, 13. Juni	Mittwoch , 27. Dezember
Dienstag, 11. Juli	Dienstag, 23. Jänner 2024

ACHTUNG: Entleerung 27. Dezember → **MITTWOCH**

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen unbedingt bereits am **Vortag** zur Entleerung an den Straßenrand stellen!

MÜLLABFUHRTERMINE 2023 – Tour Ost

Friedburg:

Ortsanfang bis Ortsende Friedburg linke Seite:

Alfer Markt (**gerade** Hausnummern), Baierbergstraße, Beethovenweg, Brahmstraße, Burgweg, Damelbergweg, Grubingerweg, Kleeblattweg, Leharweg, Mozartweg, Mühlbachstraße, Rieder Straße, Schloßbergweg, Schubertweg, Schulstraße, Steinweg, Straußweg, Thiergartnerstraße, Salzburger Straße (**ungerade** Hausnummern)

Baierberg, Edl, Frauscherberg, Heiligenstatt, Höcken, Krenwald, Mittererb, Obererb, Schneegattern, St. Ulrich

RESTMÜLLTONNE – Dienstag

KUNSTSTOFFSAMMLUNG „Gelber Sack“ Mittwoch

2-wöchentlich	4-wöchentlich	6-wöchentlich
10. + 24. Jänner	10. Jänner	
07. + 21. Februar	07. Februar	07. Februar
07. + 21. März	07. März	21. März
04. + 18. April	04. April	
02., 16. + 30. Mai	02. + 30. Mai	02. Mai
13. + 27. Juni	27. Juni	13. Juni
11. + 25. Juli	25. Juli	25. Juli
08. + 22. August	22. August	
05. + 19. September	19. September	05. September
03. + 17.+ 31. Oktober	17. Oktober	17. Oktober
14. + 28. November	14. November	28. November
12. + 27. Dezember	12. Dezember	

Mittwoch, 25. Jänner	Mittwoch, 09. August
Mittwoch, 22. Februar	Mittwoch, 06. September
Mittwoch, 22. März	Mittwoch, 04. Oktober
Mittwoch, 19. April	Dienstag , 31. Oktober
Mittwoch, 17. Mai	Mittwoch, 29. November
Mittwoch, 14. Juni	Mittwoch, 27. Dezember
Mittwoch, 12. Juli	Mittwoch, 24. Jänner

ACHTUNG: Entleerung 27. Dezember → **MITTWOCH**

ACHTUNG: Entleerung 31. Oktober → **DIENSTAG**

Da es immer wieder zu Verschiebungen der Touren kommen kann, ersuchen wir Sie, alle Tonnen **unbedingt bereits am Vortag zur Entleerung an den Straßenrand stellen!**

BIOTONNE - Termine 2023

Dienstag, 03. Jänner	Dienstag, 04. Juli
Dienstag, 31. Jänner	Dienstag, 18. Juli
Dienstag, 28. Februar	Dienstag, 01. August
Dienstag, 28. März	Mittwoch , 16. August
Mittwoch , 12. April	Dienstag, 29. August
Dienstag, 25. April	Dienstag, 12. September
Dienstag, 09. Mai	Dienstag, 26. September
Dienstag, 23. Mai	Dienstag, 10. Oktober
Dienstag, 06. Juni	Dienstag, 07. November
Dienstag, 20. Juni	Dienstag, 05. Dezember

ALTPAPIERTONNE - Termine 2023

Mittwoch, 25. Jänner
Mittwoch, 08. März
Mittwoch, 19. April
Mittwoch, 31. Mai
Mittwoch, 12. Juli
Mittwoch, 23. August
Mittwoch, 04. Oktober
Mittwoch, 15. November
Mittwoch, 27. Dezember

Ein kostenloser Service der OÖ Umweltprofit!

„ABFALL OÖ“
Die APP für Ihr Smartphone!

Auch schon einmal einen Abholtermin übersehen?
Hausabfall, Biotonne, Papiertonne...
Ab sofort erinnern wir Sie daran!

Die App steht in den APP-Stores zum Download bereit!

A-5280 Braunau | Industriestraße 32a | 07722 / 66800
http://www.umweltprofit.at/braunau
E-Mail: office@bav-braunau.at

BAY
BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

ASZ / ABFALLENTSORGUNG

Altstoffsammelzentrum

Adresse: Salzburger Straße 11, 5211 Friedburg

Telefon: 07746/3983

Öffnungszeiten gültig 01.11. - 14.04.

- Montag von 08:00 bis 12:00 Uhr
- Freitag von 08:00 bis 17:30 Uhr
- Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr

zusätzliche Sommer-Öffnungszeiten 15.04. - 31.10.

- Montag von 08:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch von 13:30 bis 18:00 Uhr
- Freitag von 08:00 bis 17:30 Uhr
- Samstag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at



Einladung

zur

Weihnachtsfeier

Samstag, 10. Dezember 2022

ab 12:00 Uhr

Gasthaus Ledl

ALLE FRAUEN sind sehr herzlich
zu einigen besinnlichen Stunden eingeladen!

Bitte weitersagen.

*Auf euer zahlreiches Kommen freuen sich die
Bäuerinnen der Gemeinde Lengau*



KB. Totengedenken am 6. November 2022 in Friedburg

Werte Bürger/innen unserer Gemeinde!

Der Kameradschaftsbund ist ein kultureller Verein der Gemeinde Lengau, der sich für den Frieden einsetzt. 75 Jahre konnten wir ein friedvolles Leben genießen. Die letzten 3 Jahre waren von vielfältigen Veränderungen geprägt, z. B. Corona-Pandemie, Ukraine-Krieg, Sanktionsmaßnahmen, Klimakrise, steigende Energiekosten und hohe Inflation. Der Krieg in der Ukraine, nur rund 1.000 km von unserer Grenze entfernt, verursacht großes Leid in der Bevölkerung. Bereits Hunderttausende Menschen haben ihr Leben verloren. Viele Orte und Städte wurden bis zur Unkenntlichkeit zerstört. Millionen Menschen sind von Obdachlosigkeit betroffen. Es ist verständlich, dass sie ein neues Ziel, eine neue Heimat suchen und benötigen.

Wir hoffen, dass der Krieg bald zu einem friedlichen Ende führt.

Die Totengedenkmesse wurde von Herrn Dechant Marek Michalowski und Herrn Diakon Martin Muigg zelebriert. Ich hoffe, Sie nehmen sich Zeit Martin Muiggs sinnvolle Worte zu lesen.

Predigt von Herrn Bezirkskurat Diakon Martin Muigg

Liebe Kameraden! Liebe Brüder und Schwestern im Herrn!

Ist das nicht eine Tragödie? Da stirbt der Ehemann, der erste, dann der zweite, der dritte, bis zum siebenten Ehemann sterben sie alle. Ja, meine Lieben, diese Geschichte wurde von den Sadduzäern konstruiert, um Jesus in Bedrängnis zu bringen, den ER spricht von der Gemeinschaft der Heiligen, und vom Leben bei Gott. Sie hingegen, die Sadduzäer glauben

nicht an die Auferstehung. Mit ihrer Frage wollten sie Jesu Lehre ins Wanken bringen. Aber dazu später.

Diese Geschichte im Evangelium, sie scheint konstruiert zu sein, aber es ist durchaus möglich, dass solche Dramen und Unglücksfälle passieren. Sie passieren heute durch Krankheit und Unfälle. Und sie sind vor allem in Kriegszeiten passiert. Wenn Menschen durch Krieg sterben, dann ist das nicht so einfach und nüchtern wie es im Evangelium erzählt wird. Da sterben Menschen, die gebraucht werden, da werden Beziehungen, Ehen und Familien auseinander gerissen und traumatisiert.

Wenn ein Mensch auf so unnatürliche Weise sein Leben verliert, war es oft unmöglich, dass er in der Heimat bestattet werden konnte. Aus diesem Grund wurden nach dem Krieg in allen Pfarren Kriegerdenkmäler aufgestellt. Um diese kollektive Trauer zu bewältigen, denn kaum eine Familie hatte keinen Toten zu beklagen. Bei der Familie meiner Großmutter waren es drei Söhne, darunter der Hoferbe. Die Namen der Toten wurden zum Gedenken und als Erinnerung an den Mahnmälern in Stein gemeißelt.

Ja, meine Lieben, um jeder Interpretation zu diesen Kriegerdenkmälern, weder von rechts noch von links zu entgegnen, sage ich: Es sind Namen von Menschen auf diesem Denkmal. Von Menschen, die geliebt wurden, und die uns noch lieben wollten. Andenken und die Erinnerung bleiben.

Der Kameradschaftsbund bewahrt dieses Andenken und die Erinnerung bis in unsere Zeit.

Der Kameradschaftsbund hält heute in der Kirche in Friedburg dieses

Totengedenken. Wir beten nicht nur für die Gefallenen und unsere verstorbenen Mitglieder, sondern auch für alle, die durch Unfall und Gewalt aus dem Leben gerissen wurden.

Dieser Gottesdienst ist aber nicht die einzige Aktivität. Obwohl es nicht die Aufgabe unseres Vereines ist, pflegen und erhalten die Leute aus dem Kameradschaftsbund die drei Kriegerdenkmäler in unserer Gemeinde. Gott sei Dank unterstützt uns dabei die Gemeinde.

Zu Allerheiligen sind Kameraden bei den Friedhöfen gestanden und haben für das Schwarze Kreuz gesammelt. Über € 2.000,-- sind zusammengekommen und konnten an das Schwarze Kreuz überwiesen werden. Auch das ist nicht unsere Aufgabe, denn Österreich hat sich gemäß dem Staatsvertrag 1955 verpflichtet die Soldatenfriedhöfe zu erhalten, auch in Ländern, in denen unsere Soldaten gefallen sind, oder noch immer vermisst werden.

All das machen wir, als unseren Beitrag für die Gesellschaft, und aus unserem Bedürfnis heraus, weil das alles auch unserem Vereinszweck entspricht. Das ist Gemeinschaft und die Erhaltung des Friedens.

Seit Jahren stehen wir für diese Werte ein. So sehe ich die Kameradschaft als das Gedächtnis und Gewissen der Gesellschaft.

Darum ist der Kameradschaftsbund kein Verein von "Gestrigen", sondern er ist mehr als zeitgemäß, denn nur im Frieden kann der Mensch leben und sich entfalten.

Meine Lieben, ich habe vorhin gesagt: Der Kameradschaftsbund ist das Gewissen und das Gedächtnis

der Gesellschaft. Wir haben die Erfahrung von zwei schrecklichen Kriegen des zwanzigsten Jahrhunderts, aber auch die Wohltat einer „**Siebensiebzigjährigen Friedenszeit**“. Es scheint sich aber nun, ein wenig Vergesslichkeit einzuschleichen, denn „Irgendein Machthaber glaubt“ es gäbe einen sterilen Krieg. Krieg ist immer mit Leid, Gewalt, Grausamkeit und Gräueln verbunden. Darum benötigt die Gesellschaft eine Art „**Frischzellenkur**“ und auch wir vom Kameradschaftsbund freuen uns über jeden, der unsere Werte mittragen möchte.

Liebe Brüder und Schwestern im Herrn. Es war mir ein Bedürfnis euch

die Anliegen des Kameradschaftsbundes darzulegen.

Abschließend darf ich im Namen der Kameradschaft Herrn BM. Erich Rippl, der Musikapelle Friedburg-Lengau, der Bürgergarde Friedburg für die Teilnahme beim Totengedenken ganz herzlich danken. Danke auch der FF. Friedburg für die Straßensperre. Danke allen Kameraden für euer Mitwirken. Nach der Messe fand ein gemütliches Beisammensein der Vereine beim Gasthof Jägerwirt statt. Erich, danke für die Bierspenden im Namen der Vereine!

Die Kameradschaft wünscht allen Gemeindegängern/innen einen besinn-

lichen Advent und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Die Weihnachtsfeier des KB. wird aus obigen Gründen auf das nächste Jahr verschoben.

KB. Friedburg-Lengau Bericht für den Vorstand: Sfr. Rudi Atzensberger



Neues von der FF Lengau

Als 1. Löschgruppe im Bez. Braunau erlangte die FF Lengau bei der Leistungsprüfung Branddienst die höchste Stufe – GOLD

LENGAU. Bei dieser anspruchsvollen Prüfung gilt es in einer vorgegebenen Zeit ein zugelostes Einsatz-Szenario wie beispielsweise einen Hecken-, Holzstapel-, Flüssigkeits- oder Zimmerbrand möglichst fehlerfrei zu bewältigen. Weiters werden auch die Funktionen der einzelnen Teilnehmer ausgelöst. Ein exaktes Wissen über das eigene Einsatzfahrzeug sowie fachliches Wissen in Form von Zusatzfragen und Truppaufgaben wird eingefordert.

Nach einer Vorbereitungszeit über mehrere Wochen meisterte die angetretene Gruppe der FF Lengau ihre Aufgaben Bestens. Somit konnte bei der Schlussveranstaltung an insgesamt sieben Kameraden das Leistungsabzeichen in Gold überreicht werden. Die FF Lengau ist somit die erste Feuerwehr im Bezirk Braunau, die sich der Leistungsprüfung Branddienst in der „**Stufe Gold**“ gestellt hat.



Bericht und Foto: FF-Lengau

TMK Schneegattern

Ehrungen beim Herbstkonzert

Anton Maislinger und Johann Daxer erhielten für Ihre 50 jährige Mitgliedschaft bei der TMK Schneegattern, das Verdienstkreuz in Silber und wurden zu Ehrenmitgliedern der TMK Schneegattern ernannt.

Zusätzliche geehrte Mitglieder:

Verdienstmedaille in Bronze

Markus Kraus + Lukas Mayer, 15 Jahre aktives Mitglied

Ehrenzeichen in Silber

Markus Eichler, 35 Jahre aktives Mitglied, Verdienstmedaille in Bronze; 20 Jahre aktiv im Vorstand

Ehrenzeichen in Gold

Werner Eichler, 45 Jahre aktives Mitglied



v.l.n.r.

BGM Erich Rippl, Anton Maislinger, Daxer Johann, OÖBV-Braunau Bez. Obmann Stv. Engelbert Prie-wasser, Obmann der TMK Markus Kraus.



Bericht und Fotos: TMK Schneegattern

Solistenkonzert begeisterte

Ein großartiger Erfolg wurde das vom Kulturreferat unserer Gemeinde am 16. Oktober in der Pfarrkirche Lengau veranstaltete Solistenkonzert. Mehr als 200 Besucher zeigten sich von den Darbietungen des von Eva Goldinger geleiteten und Christina Goldinger am Klavier begleiteten Gesangsquartetts in der Besetzung Ingrid Höfmayr, Helene Klinger, Gerold Stadlinger und Franz Klammer sichtlich angetan. Großen Beifall erntete auch die Bläsergruppe mit Josef Schinwald, Franz Josef Plainer, Alois Hermadinger, Simon Konrad und Christoph Huber. Mit Michael Greifeneder an der Orgel und Fritz Ladinig an der Gitarre trugen zwei weitere Könnner ihres Faches zum Gelingen des gleichermaßen abwechslungsreichen wie stimmungsvollen Konzertes bei.

Der Erlös der Veranstaltungen, der „Lengau hilft“ zu Gute kommt, übertraf alle Erwartungen. Insgesamt konnte Initiator Michael Weber 1829 Euro auf das Konto von „Lengau hilft“ überweisen. Georg Schinwald, der Obmann der lokalen Hilfsorganisation, meinte dazu: *„Das ist die größte Einzelspende, die wir je erhalten haben. Wir werden mit dem Geld verantwortungsvoll umgehen und neben ukrainischen Flüchtlinge auch sozial Bedürftige in unserer Gemeinde unterstützten. Unser Dank gilt neben den mitwirkenden Künstlern auch Initiator Michael Weber und den spendenfreudigen Besuchern.“*



Michael Weber und Georg Schinwald

Text: Georg Schinwald (Lengau hilft)
© Manfred Rieder

Vorweihnachtliches Advent- Konzert

der Sing & Swing
Chorgemeinschaft
Friedburg

**am Sonntag,
den 18. Dezember 2022**

um 16:00 Uhr
am Waldfestgelände
Friedburg/Köpfstatt

(bei Schlechtwetter in der
Wallfahrtskirche Heiligenstatt)

Mitwirkende:
Kindergarten Friedburg,
Bläserensemble der Musikkapelle
Friedburg-Lengau

Ab 15.00 Uhr und nach dem Konzert gibt
es Kinderpunsch, Glühmost und Glühwein.

Eintritt freiwillige Spenden.

 Es gilt die aktuell vorgeschriebene Corona-Regelung!



ADVENTSTANDL SCHNEEGATTERN

Glühwein, Glühmost,
Kinderpunsch, Bier, uvm.

Die TMK Schneegattern freut
sich über Euren Besuch

07.12.+17.12.+23.12.

DORFPLATZ

jeweils ab 16:00 Uhr

HERBST-ROSEN-TROPHY der Rekorde!



*Die Herbst-Rosen-Trophy 2022 war eine Laufveranstaltung der Rekorde. Mit insgesamt 266 Teilnehmern waren mehr Läufer*innen am Start als im Jubiläumsjahr 2019.*

Erstmals waren mehr als 100 Kinder für die 300m und 600m langen Strecken gemeldet. Am schnellsten bewältigte die 300 m Strecke Lilly Schweitzer (LCAV Jodl Packaging) in 44,3 sec. Erster auf der 600 m Strecke war Paul Ensinger vom SV Lengau in 01:45,5 min.

Da auch die hohen Temperaturen im Oktober rekordverdächtig waren, rechnete man nicht mit einem neuen Streckenrekord. Doch Jürgen Aigner(LAG

Genböck Haus Ried) verbesserte seinen eigenen Vorjahresrekord um 14 Sekunden und lief die 5 km mit einer neuen Bestzeit von 15:11,7min. Bei den Damen siegte wieder Vorjahressiegerin Ida Danner(IGLA longlife) mit einer Zeit von 18:59,3 min. Die Gemeindevwertung konnte heuer Josef Mair mit einer Zeit von 18:25,9 min für sich entscheiden. Dass Laufen ein Sport für jedes Lebensalter ist, bewies Josefine Traubenek(LAG Genböck Haus Ried). Sie war mit 86 Jahren die älteste Teilnehmerin und lief die 5 km lange Strecke in einer Zeit von 43:24,5 min.

Neben der Organisation der Herbst-Rosen-Trophy waren insgesamt 45 Läuferinnen und Läufer des SV Lengau am Start und mit zusätzlich über 40 Starter aus der Gemeinde war auch das ein neuer Rekord! Unter den SV Lengau-Kids der 300m-Strecke war Jana Berner mit einer Zeit von 50,6 sec am schnellsten. Dicht gefolgt von Christina Hohengasser und Julia Windhager die das regelmäßige Lauftraining des

SV Lengau nutzen. Wir gratulieren allen teilnehmenden Kids recht herzlich zu Ihren Erfolgen!

Die 600m-Strecke wurde wie erwähnt von Paul Ensinger regiert, aber auch auf dieser Strecke nahmen zahlreiche Kids vom SV Lengau teil und Johannes Eidenhammer matchte sich mit Vinzent Schindlauer um Platz 2. Dieses Mal war Johannes etwas schneller. Aber jeder ist ein Gewinner, der am Start steht und Spaß am Laufen hat.

Auf der 5 km Strecke war Andreas Ensinger mal wieder der schnellste SV Lengau Läufer mit einer Zeit von 19:01,7min. Bei den Damen ließ sich unsere Obfrau Margit Eidenhammer den ersten Platz der SV Lengau Läuferinnen nicht nehmen und lief die 5 km in 22:33 min.

Die Läufer*innen des Genusslaufes incl. Walker genossen die idyllische Waldstrecke in vollen Zügen.

Alle Ergebnisse incl. Bilder und vielen Impressionen findet man auf der Homepage des SV Lengau unter: www.sportverein-lengau.at

Bericht und Fotos: SV Lengau

ARBÖ Ortsclub Friedburg-Schneegattern

Der ARBÖ Ortsclub Friedburg-Schneegattern hat am 13.11. seine Generalversammlung abgehalten. Der Obmann Willi Kreil wurde einstimmig wieder gewählt, sein neuer Stellvertreter ist Anton Apfelthaler.

Bei den Ehrungen wurde u. a. Anton Wrabel für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt.





Loops (Innen mit Jersey oder Baumwollfleece)



Loop groß (Optik eines Tuchs)



Verschiedene Größen und Stoffe möglich



Katharina de Bettin

Beethovenweg 1

5211 Friedburg

0664/4386008

shop@karamero.at

www.karamero.at

Instagram: karamero.shop

Facebook: karamero.shop

Kopfbedeckungen und Babyaccessoires (wie Latzerl, Windeltaschen, Mutterkindpasshüllen), Turnbeutel, Taschen und vieles mehr...

NEU: ab jetzt gibt's auch Gutscheine 😊

Bestellungen online, per Whatsapp/Instagram/Facebook zudem gibt's beim SPAR Pöschl in Lochen einen Ständer mit meinen Produkten!

Qualitativ hochwertige Stoffe nach Ökotex Standard 100, viele GOTS zertifizierte und Bio-Stoffe.



Latzerl für Kinder aber auch Erwachsene



Verschiedene individuelle Sets möglich zum Sonderpreis



Turnbeutel für Kinder und Erwachsene in verschiedenen Ausführungen

Wenn aus kleinen Steinen eine große Geschichte wird

Vor ein paar Jahren war Wahl-Friedburgerin Birgit Ausserweger auf einem Kunsthandwerksmarkt in Kremsmünster und kam dabei an einem Stand mit vielen verschiedenen, wunderschönen Steinbildern vorbei.

Sie war derart angetan von diesen Bildern, da vorher so noch nie bewusst gesehen. Doch nicht nur die professionelle und saubere Verarbeitung hat es ihr dabei angetan, sondern vielmehr die Schlichtheit und Einfachheit dieser Bilder hat sie in ihren Bann gezogen. Davon begeistert, wie man mit nur so wenig Material - einem einfachen Blatt Papier, ein paar kleinen Steinen und ein paar fein gezogenen Strichen - so vielseitige und bunte Geschichten entstehen lassen kann. Seit diesem Tag hängt dieses Bild bei Birgit daheim an der Wand. Anfang letzten Jahres ging ihr Blick wieder einmal bewusst zu diesem Bild und ganz plötzlich kam ihr der Gedanke, **„warum nicht selbst einfach auch mal ausprobieren“**.

Einmal den Entschluss dazu gefasst, hat sie Taten folgen lassen und sich nach und nach das notwendige Equipment dafür angeschafft - von Steinen über Heißklebepistole bis hin zu zig verschiedenen Bilderrahmen und diversen kleinen Dekoelementen. Parallel dazu wurde im Keller kurzerhand Fräulein Steins' Arbeitsplatz und Werkstatt eingerichtet – nachdem der Esstisch sich hierfür dann als doch nicht so ideal herausgestellt hatte... Und seitdem lässt Birgit Ausserweger alias Fräulein Stein regelmäßig mit ihren Steinbildern Geschichten entstehen. Jede für sich ein Unikat und einzigartig in ihrer Form und Gestalt.

Die passenden Steine dazu findet sie auf ihren Streifzügen durch die Natur, im Urlaub oder auch mal direkt vor der Haustür.



Hinter Fräulein Stein verbirgt sich die 40-jährige Birgit Ausserweger aus Friedburg. Mit ihrer langjährigen Berufserfahrung mit Schwerpunkt Marketing hat sie Fräulein Stein nach und nach Form & Gestalt gegeben – vom eigenen Logo bis hin zum Social Media Auftritt.

„Ich bin dankbar für die Steine, die mir in den Weg gelegt wurden. Ohne sie wäre ich nicht über Fräulein Stein gestolpert.“

„Nachdem ich selbst eben seit vielen Jahren im Marketing tätig bin, habe ich mir natürlich sofort gedacht, warum denn nicht einfach mal für mich selbst Marketing machen? Ein bisschen „perfektionistisch“ bin ich leider berufsbedingt auch veranlagt, dh so „halbe Sachen“ mag ich dann auch nicht, **„wenn dann muss es schon gscheit sein“**. So war bald das passende Logo kreiert, kurzerhand ein Kleingewerbe angemeldet und sie hat **„einfach mal angefangen und geschaut, was passiert“**. Dabei geht es Fräulein Stein vorwiegend darum, ihren Kund:innen

mit ihren Steinbildern eine kleine Freude zu bereiten und ein Lächeln in ihre Gesichter zu zaubern – sei es bei demjenigen, der das Bild bestellt oder auch bei jener Person, die dieses als Geschenk erhält. Die zahlreichen positiven Feedbacks, die ich erhalte, zeigen mir, dass ich damit wohl den für mich richtigen **„steinigen“ Weg eingeschlagen habe.**“

Mehr Infos zu Fräulein Stein:
www.facebook.com/fraeuleinstein
www.instagram.com/_fraeuleinstein



Bericht und Fotos: Fräulein Stein

Die Keltengräber auf dem Siedelberg

Hier fand man Gräber aus der Zeit um 400 vor Chr.

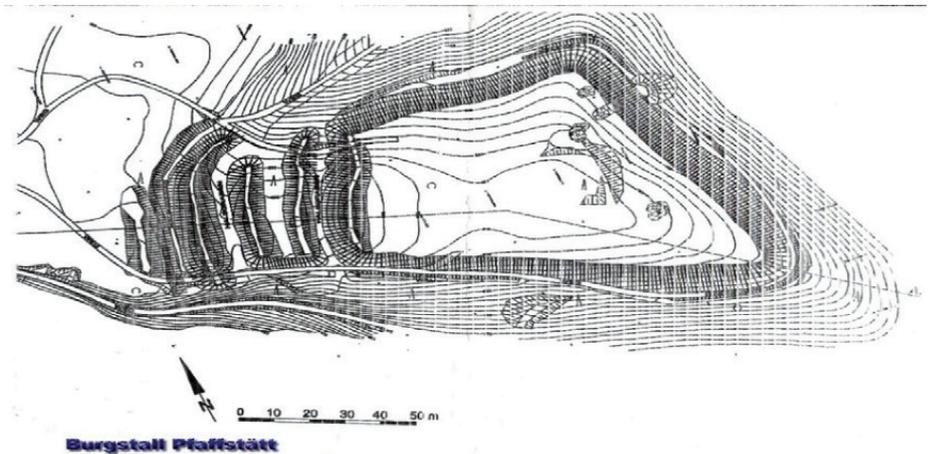
Erdgeschichte und Morphologie

Der Siedelberg ist ein langgezogener Höhenrücken. Er erstreckt sich in nord-südlicher Richtung und liegt zwischen dem Tal des Engelbachs im Westen und dem der Mattig im Osten. Der höchste Punkt erreicht eine Höhe von 541 Metern. Die Gemeinden Mattighofen, Pischelsdorf, Auerbach und Pfaffstätt haben Anteil am Berg.

Erdgeschichtlich betrachtet ist der Siedelberg eine Endmoräne aus der Günz-Eiszeit. Eine Endmoräne oder Stirnmoräne ist eine wallartige Aufschüttung (Moräne) von Gesteinsmaterial am Ende von Gletscher-Inlandeis oder eines Gletschers. Die Endmoräne kennzeichnet die Linie des maximalen Gletschervorstoßes oder eines Gletscherstillstandes.

Wallartige Aufschüttungen von Gesteinsmaterial lassen erkennen, wo der Gletscherrand verlaufen sein dürfte. Der mächtige Vorlandgletscher, der durch den Zusammenfluss der Eisströme des Salzach- und Salachgletschers im Bereich der heutigen Stadt Salzburg gebildet wurde, reichte damals bis vor die Tore der heutigen Stadt Mattighofen. Dieser entstand während der Günz-Kaltzeit, vor etwa 500.000 Jahren. Schon früh siedelten hier Menschen. Durch die günstige Lage am Kreuzungspunkt zweier Handelswege begünstigt, erreichten die Menschen durch den Salzhandel einen gewissen Wohlstand.

Die Kelten hatten ihre "Häuser" auf dem heutigen Burgstall mit drei Wällen gegen Westen hin befestigt. Auf den anderen Seiten schützte sie der steil abfallende Hügel. Die Wälle sind heute noch gut sichtbar. Es ist erwiesen, dass auch auf dem Siedelberg in dieser Zeit schon Geräte aus Eisen hergestellt wurden.



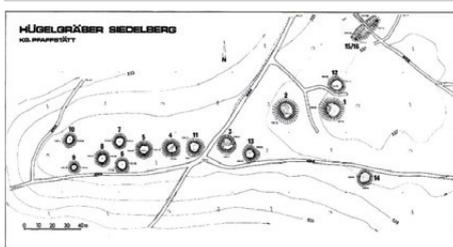
Plan des Burgstalls in der Gemeinde Pfaffstätt



Tiefer Graben im Südwesten



Teil des Doppelwalls am Eingang im Westen



Die Grabhügel von Pfaffstätt - Siedelberg. - 1 Der Plan J. Westermeyers. - 2 Die moderne Einmessung. Amt der öö. Landesregierung, Bau V-Vermessung GZ. AQ-75/85.

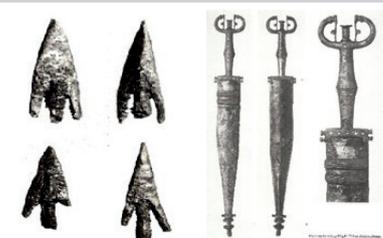
Lageplan des Gräberfeldes Pfaffstätt



Mystischer Ort



Grabhügel (Tumuli)



Pfeilspitzen

Dolche - Grabbeigaben aus Eisen und Bronze

PYROTECHNIK

FEUERWERKSKÖRPER IN KATEGORIEN

Feuerwerkscherzartikel

- Wunderkerzen, Leuchtkerzen
- Knallbonbons, Knallerbsen
- Tischfeuerwerk
- Miniknallfrösche, ...

ab 12 Jahren

Mittelfeuerwerk

- „Sonnen“
- Knallkörper
- Wirkungsstarke Raketen, ...

ab 18 Jahren (+ Pyrotechnikausweis)

Feuerwerkskörper (geringe Gefahr)

- Doppelschläge
- Knallfrösche, Baby-Raketen
- Piraten, Vulkane
- Kometenbatterie, Leuchtbatterie, ...

ab 16 Jahren

Großfeuerwerk

- Feuerwerksbomben
- Kugelbomben
- Zylindertöpfe, Feuertöpfe
- „Fallschirmraketen“, ...

ab 18 Jahren (+ Pyrotechnikausweis)

LOSE PYROTECHNISCHE SÄTZE

Pyrotechnische Sätze (geringe Gefahr)

- Bengalpulver
- Schellackpulver
- Rauchpulver, ...

ab 16 Jahren

Pyrotechnische Sätze (Verwendung nur mit Fachkenntnis)

- Alle pyrotechnische Sätze, die nicht in die Kategorie S1 fallen

ab 18 Jahren (+ Pyrotechnikausweis)

F1
F3
Kat.

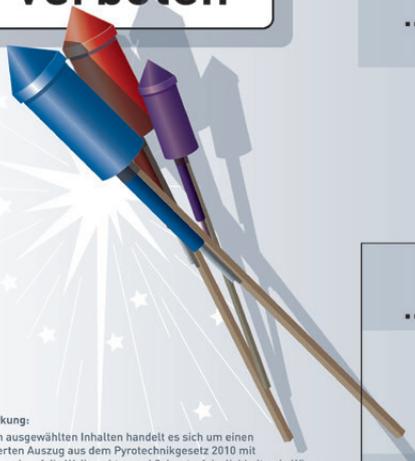
F2
F4

S1
Kat.

S2



Verboten



Anmerkung:
Bei den ausgewählten Inhalten handelt es sich um einen reduzierten Auszug aus dem Pyrotechnikgesetz 2010 mit Augenmerk auf die Weihnachts- und Sylvesterfeierlichkeiten in Wien. Die Angaben sollen einen groben Überblick vermitteln. Die vollständigen gesetzlichen Regelungen sind dem Pyrotechnikgesetz 2010 zu entnehmen.

VERWENDUNG ...

(ABSOLUTES VERBOT)

... ALLER pyrotechnischen Gegenstände und Sätze

- in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlage und Orten z.B. Tankstellen)

(ABSOLUTES VERBOT)

... ALLER pyrotechnischen Gegenstände und Sätze mit akustischem Effekt

- in oder in unmittelbarer Nähe von
 - Kirchen, Gotteshäusern
 - Krankenanstalten
 - Kinder-, Alters- und Erholungsheimen
 - Tierheimen und Tiergärten

(VERBOT)

... von Feuerwerkskörpern (F2-F4)

- im Ortgebiet
- innerhalb oder in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen

(VERBOT)

... von Feuerwerkskörpern (F2-F4) und Sätzen (S1-S2)

- in geschlossenen Räumen

AUSNAHMEN:
Durch spezielle Genehmigungen können diese Verbote aufgehoben werden

WAS IST LOS

DEZEMBER 2022

Mi. 21. Dezember
Wintersonnwendfeier der
Naturfreunde Schneegattern
17:00-22:00 Uhr
ORT: Naturfreundehaus

Sa. 31. Dezember
Silvesterwanderung Bibelweg
20:00-22:00 Uhr
ORT: Kreisverkehr in Friedburg

JÄNNER 2023

Di. 10. Jänner
Pensionisten-Stammtisch
15:00 Uhr
ORT: Keglerstüberl in
Schneegattern

Fr. 13. Jänner
**Z' SAM SITZN DER ZEITBANK
LENGAU FÜR ALT UND JUNG**
15:00-17:00 Uhr
ORT: Keglerstüberl in
Schneegattern

Fr. 20. Jänner
Heitere Geschichten aus dem
Dorfleben
19:00-22:00 Uhr
ORT: Pfarrheim Friedburg

FEBRUAR 2023

Mi. 01. Februar
Faschingsfeier Seniorenbund
14:00-17:00 Uhr
ORT: GH Ledl

*Termine, die bei Redaktionsschluss
auf der Veranstaltungsseite der
Gemeinde Homepage nicht ein-
getragen wurden, werden nicht
berücksichtigt!*

Topleistung bei Berufs-WM



Daniel Schinagl aus Heiligenstatt hat Großartiges geschafft: Der 19 Jahre alte ehemalige Schweißtechnik-Lehrling der Firma PALFINGER in Lengau erreichte kürzlich bei den Berufsweltmeisterschaften, den WorldSkills, in Cleveland (USA) den siebten Platz im Schweißen. Nie zuvor war ein Teilnehmer aus Österreich in dieser Disziplin besser platziert. Die hervorragende Leistung wurde überdies mit der begehrten „Medaillon of Excellence“ gewürdigt.

Die Berechtigung für die Teilnahme an den WorldSkills hatte sich Daniel Schinagl im Jänner heurigen Jahres mit dem Sieg bei der österreichischen Staatsmeisterschaft gesichert. Der Euphorie über den nationalen Titel folgte prompt eine herbe Enttäuschung, denn der für die WorldSkills vorgesehene Austragungsort Shanghai (China) sah sich angesichts der Corona-Epidemie zur Absage gezwungen. Doch dann wurde bekannt, dass die Berufs-WM der Schweißer in Cleveland über die Bühne gehen wird.

Umgehend startete Daniel, maßgeblich unterstützt von seinem Vorgesetzten Bernhard Eicher (Leiter der Lehrlingsausbildung), Josef Kirchtag und weiteren Ausbildnern vom PALFINGER Campus in die Vorbereitung auf das große Event. „Mehr als 1000 Stunden habe ich in dieses Vorhaben investiert“, erzählt Daniel. Dieser Eifer, gepaart mit einer außergewöhnlichen

Portion Talent, machte sich schließlich bezahlt. Auch wenn er bei dem viertägigen Wettbewerb anfangs mit einer gänzlich ungewohnten Schweißmaschine Probleme hatte, reichte es zu einem Spitzplatz.

Für den Erfolg belohnte sich Daniel Schinagl anschließend selbst. Gemeinsam mit seinen in die USA nachgereisten Eltern und seinem Bruder gönnte er sich eine Reise zu den Niagara-Fällen und nach New York City. Besonders wenn er über den Big Apple spricht, gerät er ins Schwärmen. Große Freude bereite ihm nach seiner Rückkehr auch ein überraschender Empfang durch seine Freunde und Arbeitskollegen von der Firma PALFINGER. Mit dem Besuch beim österreichischen Bundespräsidenten Alexander van der Bellen kommt auf Schinagl in wenigen Wochen noch ein weiteres Highlight zu.

Und wie geht es beruflich weiter? Geplante Stationen sind der Präsenzdienst beim Bundesheer, die Berufsreifeprüfung im Fach Maschinenbau und ein Meisterkurs. Bei so viel Zielstrebigkeit scheint einer steilen beruflichen Karriere nichts im Wege zu stehen.

Bericht und Foto: Georg Schinwald

Da Maler aus Friedburg

Malermeister Manfred Meier

Meisterfachbetrieb seit 1991

- Stuckarbeiten
- Glättetechnik
- Schablonen stupfen
- Tapezierarbeiten
- Lackierungen
- Dekorative
Betonspachteltechnik
oder einfach nur glatte
Wandflächen.

Verschiedene alte Ziertechniken gehören ebenso dazu wie Farbberatung, Innenraumgestaltung, Zuverlässigkeit und eine ordentliche fachliche Ausführung. Fachberatung bei Eigenleistung und praktische Anleitung. Da ich meine Arbeiten alleine ausführe, übernehme ich keine Fassaden mehr, sondern bin der **Malermeister für's „kleine Feine“**.

Malermeister Manfred Meier
Riederstraße 10
(Gabelmacherhaus)
5211 Friedburg

0664/99405050

Malermeister Manfred Meier 



Riederstr. 10
(Gabelmacherhaus)
5211 Friedburg

Tel: 0664 99405050
mameimamei.at@gmail.com
 malermeistermanfredmeier

TANZKURSE

im PFARRSAAL

FRIEDBURG



ab **FREITAG, 13. Jänner 2023**
19:00 Uhr Anfänger
20:30 Uhr Fortgeschrittene



0650 570 26 53
bernhard@tanz-eins.at



Tanz eins
MOBILE TANZSCHULE
BERNHARD PRÜHLINGER

Praktische Ärzte

Urlaub

- Dr. Manfred Nöbauer
09.12. bis 16.12.2022

Redaktionsschluss

Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, diesen unbedingt bis Redaktionsschluss, **13.01.2023, 12 Uhr per E-Mail an fuchs.sabrina@lengau.ooe.gv.at** schicken.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten.



Rund um die Uhr regional einkaufen am Hof

Bio NATUR JOGHURT & Bio VANILLE JOGHURT



Beides aus Heumilch hergestellt –
ohne Farbstoffe, Geschmacksverstärker
und Verdickungsmittel

Finde 24/7 im neuen WARENAUTOMAT
am Hof auch:

- ✓ **BIO-SÄFTE**
vom Aicherhof aus Lengau
- ✓ **BIO-EIER & BIO-NUDELN**
der Fam. Pichler aus Pöndorf
- ✓ **BIO-HAFERFLOCKEN**
der Fam. Winkler aus Lochen

Schau auch vorbei!